

PROGRAMM

Freitag, 22. Juli 2022

- 8.00 Abfahrt in Oldenburg (ZOB)
Besichtigungen in **Krempe**, kleinste Stadt Holsteins, Renaissancerathaus um 1570, Nyes Hus (um 1540) als "Königshof" vom dänischen König genutzt, klassizistische Kirche St. Peter, errichtet 1828-35 von einem Schüler C. F. Hansens.
- anschl. Mittagessen im Restaurant "Johann" in Breitenburg (im Fahrtenpreis enthalten)
- 14.30 Besichtigung **Schloss Breitenburg**, Schlossanlage der gleichnamigen Linie des Hauses Rantzau, in Teilen auf das 16. Jh. zurückgehend, historistische Umgestaltung um 1900.
- 18.00 Einchecken und Abendessen in der Akademie Sankelmark
- 19.00 **Begrüßung und Einführung**
Torben Koopmann,
Oldenburger Landesverein
Dr. Jörgen Welp,
Oldenburgische Landschaft
Jörg Memmer, Akademie Sankelmark
- 19.15 **Ditmarscher Regionalgeschichte von der Bauernrepublik bis ins 20. Jahrhundert**
Dr. Jutta Müller, Meldorf

Samstag, 23. Juli 2022

- 7.30 Frühstück
- 9.00 **Exkursion in die Geschichte Dithmarschens**
Vortrag und Führung
Prof. Dr. Detlev Kraack, Plön
- Fahrt durch die Niederungen von **Treene** und **Sorge** nach **Friedrichsholm** und **Christiansholm**, in den 1760er Jahren durch den **Arzt Johann Gottfried Erichsen** im Auftrag des **dänischen Königs**

anschl.

19.00

20.00

ca. 21.30

Friedrich V. im Zuge der **Moorkolonisation** gegründet und nach ihm und dem Kronprinzen **Christian VII.** benannt.

Weiterfahrt nach **Albersdorf** und Besuch des **Museums für Archäologie und Ökologie** und des **Steinzeitparks Dithmarschen**.

Gemeinsames Picknick

Heide, 1404 erstmals urkundlich erwähnt, mit größtem umbauten Marktplatz Deutschlands. Hier fanden die Landesversammlungen der **Bauernrepublik Dithmarschen** statt.

Marktbrunnen als Denkmal zur Dithmarscher Landesgeschichte.

Kirche St. Jürgen, erstmals 1438 urkundlich belegt, dem **Heiligen Georg** geweiht. Bei der Eroberung von Heide durch königlich-dänische und herzogliche Truppen während der **Letzten Fehde 1559** brannte die Kirche vollständig aus. Neubau bereits 1560.

Nordfriedhof mit Denkmal für den Reformator **Heinrich von Zütphen**, der 1542 in Heide ermordet wurde.

Kirche St. Bartholomäus in Wesselburen, auf einer Warft gelegen, mit charakteristischem **Zwiebelturm**, nach Brand 1736 im Auftrag Herzog Karl Friedrichs von Holstein-Gottorf neu errichtet.

Eidersperrwerk an der Mündung der Eider in die Nordsee bei Tönning, größtes deutsches Küstenschutzbauwerk zum Schutz vor den Sturmfluten der Nordsee, am 20. März 1973 eingeweiht.

Geschlechterfriedhof in Lunden, Begräbnisstätte alter **Dithmarscher Bauerngeschlechter** mit Grabplatten, Stelen und Grabkellern, die bis ins 16. Jahrhundert zurückreichen.

Abendessen im Hoffmanns Holsteinisches Haus in Friedrichstadt

Rückfahrt nach Sankelmark

Ankunft in der Akademie

Sonntag, 24. Juli 2022

- 7.30 Frühstück
- 9.00 **Exkursion ins südliche Dithmarschen**
Vortrag und Führung
Prof. Dr. Detlev Kraack
- Dusendüwelswarf** zur Erinnerung an die **Schlacht bei Hemmingstedt** 1500, in der die Dithmarscher Bauern unter der Führung von **Wulf Isebrand** die holsteindänische Garde schlugen.
- Gedenkstätte Gudendorf**, sie erinnert an das Geschehen in und um ein Kriegsgefangenenlager und Krankenrevier für sowjetische Kriegsgefangene im Zweiten Weltkrieg.
- 13.00 Mittagessen im Gasthof zur Linde in Meldorf
- St. Johannis-Kirche in Meldorf**, häufig als Meldorfer Dom bezeichnet, dreischiffige Backsteinbasilika aus dem 13. Jahrhundert, in der Zeit der Bauernrepublik Dithmarschen Ort politischer Entscheidungen. Gewölbefresken und Heiligenbilder aus der Zeit um 1300. Grabsteinplatte des Mathematikers und Forschungsreisenden Carsten Niebuhr.
- Neulandhalle**, nach dem Deichschluss des Dieksander Kooges (damals Adolf-Hitler-Koog) im Jahre 1935 errichtetes Gemeinschaftshaus für die neu angesiedelten Landwirte und ihre nationalsozialistische Schulung, heute historischer Lernort.
- Burg in Dithmarschen** mit Wall der Bökelnburg aus dem 9. Jahrhundert, errichtet auf dem Geestrand zum Schutz gegen Franken und Abodriten.
- ca.17.00 Beginn der Rückreise via Elbfähre
- ca. 20.30 Ankunft in Oldenburg (ZOB)

EINLADUNG

Dithmarschen ist eine besondere Landschaft in Schleswig-Holstein. Die Ferne zum geistlichen Landesherrn führte zu großer Eigenständigkeit und weitgehender Selbstverwaltung der „Bauernrepublik“. Versuche der holsteinischen Landesherren, sich des Territoriums zu bemächtigen, scheiterten.

Die Besonderheiten Dithmarschens, seine Landschaft hinter den Deichen, kulturellen Stätten und historischen Bauwerke sind Thema unserer Studienreise.

Herzlich willkommen!

Dr. Christian Pletzing
Akademiedirektor

Torben Koopmann
Oldenburger Landesverein
Tagungsleitung

Dr. Jörgen Welp
Oldenburgische Landschaft
Tagungsleitung

Jörg Memmer
Akademie Sankelmark
Tagungsleitung

Anmeldungen bitte an die Geschäftsstelle des Oldenburger Landesvereins

Damm 41, 26135 Oldenburg
Tel.: 0441-2178073, Fax: 0441-9572890
info@oldenburger-landesverein.de

Kosten: je Person mit Busfahrt, Mahlzeiten und Übernachtung im

Einzelzimmer: 418,00 €, ermäßigt 388,00 €

Doppelzimmer: 406,00 €, ermäßigt 376,00 €

Der ermäßigte Preis gilt für Mitglieder von Oldenburger Landesverein und Oldenburgischer Landschaft.

Bei Stornierung einer Anmeldung stellt die Akademie Sankelmark in Rechnung: 10 bis 4 Tage vor Beginn der Veranstaltung 15%, 3 bis 1 Tag(e) vor Beginn der Veranstaltung 25%, ab dem Anreisetag 50% der Tagungsgebühr. Reist eine angemeldete Person ohne Mitteilung nicht an, ist der gesamte Veranstaltungspreis fällig.

REFERENT

Prof. Dr. Detlev Kraack studierte Klassische Altertumswissenschaften, Geschichte und Mathematik. Er ist Oberstudienrat am Gymnasium Schloss Plön, Professor für Mittelalterliche Geschichte und Landesgeschichte, Sprecher des Arbeitskreises für Wirtschafts- und Sozialgeschichte Schleswig-Holsteins und Autor zahlreicher Veröffentlichungen zur Mittleren und Neuen Geschichte sowie zur Nordelbischen Landes- und Regionalgeschichte.

Unsere Titelillustration zeigt das Wappen des Kreises Dithmarschen. Quelle: Wikipedia.

Programmänderung vorbehalten.

Hygienemaßnahmen/Infektionsschutz

Grundsätzlich gilt: Eine Teilnahme ist nur für Personen möglich, die vollständig gegen COVID-19 geimpft sind (Grundimmunisierung +Booster oder Genesung). Ein entsprechender Nachweis muss vorgelegt werden.

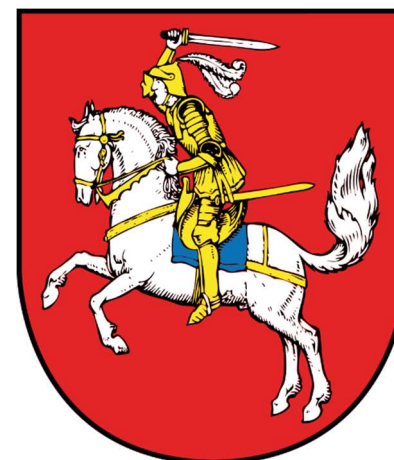
Im Akademiezentrum Sankelmark und in sensiblen Bereichen wird das Tragen eines medizinischen Mund-Nasen-Schutzes empfohlen. Der Veranstalter behält sich vor, die Hygienemaßnahmen ggf. anzupassen, wenn die Infektionslage dies erfordert.

Akademie Sankelmark

AKADEMIEZENTRUM SANKELMARK
Akademieweg 6, 24988 Oeversee, Deutschland
Telefon 04630-550, Fax 04630-551-99
www.sankelmark.de, akademie@sankelmark.de

Zur Geschichte Dithmarschens

Erinnerungsorte zwischen Steinzeit und Gegenwart



**Studienfahrt
des Oldenburger Landesvereins für
Geschichte, Natur- und Heimatkunde e. V.**
in Zusammenarbeit mit der
Oldenburgischen Landschaft und der
Akademie Sankelmark
22. bis 24. Juli 2022



oldenburgische
landschaft

Akademie Sankelmark
im Deutschen Grenzverein e.V.

